Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TV Mering II : DJK Göggingen e. V. II
Freitag, 24.03.2023, 20:00 Uhr

Scheuermann tütet den Sieg für den TV Mering II ein

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TV Mering II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen die DJK Göggingen e. V. II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Friedl / Strobl gegen Kaufmann / Mainka. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ausreichend spielerische Mittel hatten Rathgeb / Scheuermann hingegen letztlich parat, um Stevanovic / Endemann zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nicht einen Satzgewinn überließen Hildebrandt / Brem ihren Gegnern Münster / Borris beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lange umkämpft war im Anschluss die Partie zwischen Andreas Friedl und Gertrud Kaufmann, bevor sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte und Friedl seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Karl-Heinz Rathgeb bekam es nun mit Milan Stevanovic zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Karl-Heinz Rathgeb am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. In toller Verfassung präsentierte sich Christopher Hildebrandt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Pawel Mainka. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Franz Strobl beim 11:9, 11:9, 9:11, 8:11, 11:4 gegen Friedrich Endemann zu verrichten. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sascha Borris wurden Karl Scheuermann wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Stark im Hintertreffen war Erich Brem nach einem Zweisatzrückstand, machte Klaus Münster dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch mit 3:2. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine umkämpfte Niederlage gab es indessen für Andreas Friedl beim 17:15, 9:11, 9:11, 11:9, 8:11 gegen Milan Stevanovic. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:12 für Friedl und 16:3 für Stevanovic seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zwar brachte Gertrud Kaufmann Karl-Heinz Rathgeb phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Karl-Heinz Rathgeb mit 3:1 durch. Somit hat Rathgeb nun 16 Siege und 12 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Zwar brachte Friedrich Endemann Christopher Hildebrandt phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christopher Hildebrandt mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hildebrandt nun bei 5:6, während Endemann bislang 10 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Franz Strobl seinem Gegner Pawel Mainka beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Mainka nun 8 Siege und 13 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.03.2023 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Saison stehen. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Karl Scheuermann gegen Klaus Münster nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 7:11, 12:10, 11:3 nicht verloren. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Mering II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 22:10 bei 10 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft der DJK Göggingen e. V. II geht es stattdessen am 31.03.2023 gegen den TSV Göggingen 1875 nochmal um Punkte.

Statistik:
TV Mering II
Doppel: Friedl / Strobl 0:1, Rathgeb / Scheuermann 1:0, Hildebrandt / Brem 1:0
Einzel: A. Friedl 0:2, K. Rathgeb 2:0, C. Hildebrandt 1:1, F. Strobl 2:0, K. Scheuermann 1:1, E. Brem 1:0
DJK Göggingen e. V. II
Doppel: Stevanovic / Endemann 0:1, Kaufmann / Mainka 1:0, Münster / Borris 0:1
Einzel: M. Stevanovic 1:1, G. Kaufmann 1:1, F. Endemann 0:2, P. Mainka 1:1, K. Münster 0:2, S. Borris 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.03.2023 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").